

An dem Kreuz fand ich

Text: Kate D. Ulmer (1874-1950)

Musik: Matthew Lindsay Mc. Phail (1854-1931)

Fröhlich

1. An dem Kreuz fand ich den Hei - land, al - lem Leid ward ich ent -
2. Nun nicht län - ger mehr be - la - den steh ich mit der Sün - den -
3. Je - den Zwei - fel bring ich Je - sus, je - de Sor - ge, je - des
4. Wel - cher Frie - de, wel - che Freu - de ward am Kreuz des Hei - lands

4

rückt; und ge - stillt ist je - des Seh - nen, wenn ich auf das Kreuz ge - blickt.
last mein Er - ret - ter hat die Bür - de mit durch - grab - ner Hand er - fasst.
Leid, und Sein freund - li - ches Be - rüh - ren heilt und stärkt mich al - le - zeit.
mein! Ju - belnd rühm ich's, Hal - le - lu - ja, es ist lau - ter Son - nen - schein

9 *Refrain*

1.-4. Son - nen - schein der Gna - de strah - let täg - lich in dem Her - zen

13

mein, denn wo Je - su Lie - be leuch - tet, kann es nicht mehr dun - kel sein.
Her - zen mein, -